

01.08.2016

Für die Heimspiele der Alemannia ans Busticket denken

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Die Eintrittskarte zum Spiel gilt ab dieser Saison nicht mehr als Fahrschein für Bus oder Bahn im AVV.

Die Eintrittskarte zum Spiel gilt nicht mehr als Fahrschein für Bus & Bahn: Fußballfans, die mit Bus oder Bahn zu den Heimspielen von Alemannia Aachen fahren, brauchen jetzt zusätzlich zur Eintrittskarte einen gültigen Fahrschein.

Die Eintrittskarte gilt nicht mehr als Ticket für den ÖPNV, da die Alemannia die Kombi-Ticket-Vereinbarung mit dem AVV und der ASEAG nicht verlängert hat. Über das Ticketangebot im AVV kann man sich [hier](#), in den [Kunden-Centern](#) der Verkehrsunternehmen und den [Vorverkaufsstellen](#) informieren.

Neues Alemannia-Ticket für Hin- und Rückfahrt

Neben den ohnehin im AVV angebotenen Tickets bietet die ASEAG jetzt auch ein sogenanntes Alemannia-Ticket an. Dabei handelt es sich um einen Fahrschein für Hin- und Rückfahrt, der bei der Hinfahrt zu den Spielen beim Busfahrer gekauft werden kann. Mit dem Alemannia-Ticket sorgt die ASEAG dafür, dass nach Spielende die Rückfahrt schnell und reibungslos ablaufen kann, weil keine Tickets mehr gekauft werden müssen. Der Preis des Rückfahrtickets entspricht dem im AVV gültigen Tarif zweier Einzeltickets für die entsprechende Preisstufe.

Trotz der fehlenden Kofinanzierung durch das Kombi-Ticket versucht die ASEAG, eine reibungslose An- und Abfahrt an den Spieltagen zu gewährleisten. Leider sind dabei Komforteinschränkungen im Vergleich zur vergangenen Spielzeit nicht zu vermeiden.

Shuttle-Busse vor Spielbeginn

Für das Spiel gegen die SG Wattenscheid 09 am Samstag, 6. August, um 14 Uhr sind folgende Zusatzfahrten geplant: Vor Spielbeginn fahren von Aachen Hauptbahnhof und Aachen Bushof aus zusätzliche Shuttle-Busse (C-Shuttle) zum Tivoli. Das Angebot auf der Linie 51 für Fahrgäste aus Baesweiler, Alsdorf und Würselen wird verstärkt.

Einschränkungen bei der Hinfahrt aus Stolberg, Eschweiler und Herzogenrath

Für die Hinfahrt werden die zusätzlichen Busse der Linie 1 (ab Stolberg Büsbach), der Linie 52 (ab Eschweiler Südstraße) und der Linie 57 (ab Merkstein Stadion), die in der Vergangenheit bei Heimspielen direkt zum Tivoli gefahren sind, nicht mehr angeboten. Wer diese Linien nutzt, erreicht das Stadion, indem er am Aachener Bushof in den C-Shuttle oder die Linie 51 umsteigt.

Rückfahrt vom Tivoli-Stadion mit den Linien 1, 2, 35, 51, 52 und C-Shuttle

Für die Rückfahrt nach dem Spiel stehen neben dem C-Shuttle Richtung Bushof und Hauptbahnhof direkt am Stadion Busse der Linien 1 (Talbot, Haaren, Stolberg, Büsbach), 2 (Europaplatz, Elsassstraße, Eilendorf, Münsterbusch), 35 (Europaplatz, Elsassstraße, Walheim, Breinig), 52 (Talbot, Eschweiler) und 51 (in Richtung Bushof und in Richtung Würselen, Alsdorf, Baesweiler) zur Verfügung. Die Busse der Linie 57 ab Sportpark Soers Richtung Merkstein können nicht mehr angeboten werden, alternativ kann ab Aachen Bushof die Linie 47 genutzt werden.